

ATALANTA, Bd. IX, Heft 4, Dezember 1978, Würzburg

- 176) 1978: *Selidosema plumaria* Schiff. (1775) und *S. brunnearia* Vill. (1789). Ent.Nachr. Im Druck
- 177) 1978: Wo in der DDR gibt es *Theria ibicaria* Herrich-Schäffer (1852)? Ent.Nachr. Im Druck
- 178) 1978: Eine auffallende Form von *Boarmia punctinalis* Scopoli (1763).- Ent.Ber. Im Druck
- 179) 1978: Gibt es eine *Anaitis sardalta* Bytinski-Salz 1934? Dt.Ent.Z. Im Druck
- 180) 1978: Erich Haeger. Faunist der Mark Brandenburg. Ent.Ber. Im Druck

KARL CLEVE

Jahresbericht 1977

Als Grundlage für diesen Bericht dienten die Meldekarten von 155 aktiven Mitgliedern der DFZS, denen hier auch herzlich gedankt sei. Somit konnte, trotz der schlechten Witterung des Jahres 1977, wieder ein informativer Jahresbericht erstellt werden.

Dank der Bereitschaft von Herrn Dr. L. REZBANYAI/Museum Luzern, kann auch erstmals ein eigener Bericht für die Schweiz abgedruckt werden. Dies wird sich hoffentlich auch zukünftig auf die Aktivitäten der Schweizer Entomologen positiv auswirken.

Der Wanderfalterbericht von Österreich von den Freunden K. BURMANN und G. TARMANN aus Innsbruck zusammengestellt, erscheint voraussichtlich im nächsten Heft.

Leider fehlt auch in diesem Jahr ein zusammenhängender Teil für den Bereich Jugoslawiens, da Herr S. RADOVANOVIC aus gesundheitlichen Gründen diesen nicht erstellen konnte.

Bitte, schicken Sie möglichst bald die Meldekarten für 1978 ein und vergessen Sie nicht, diese richtig auszufüllen (Postleitzahlen nicht vergessen; für jede Art eine gesonderte Karte, für jedes Land und jeden politischen Bezirk eine eigene Karte bei den einzelnen Arten etc.). Wer ansonsten mit der Ausfüllung der Meldekarten Schwierigkeiten hat, wird gebeten, noch einmal aufmerksam das 3. Heft, Band 4 der *Atalanta* durchzulesen.

Marktleuthen, Oktober 1978

ULF EITSCHBERGER

Folgende Mitarbeiter, gesondert nach den Mitgliedsnummern, sandten Beobachtungen ein:

Dr. K. CLEVE (1), B. ALBERS (4), H. GIESELMANN (5), J. SCHRÖDER (16), Th. RUCKSTUHL (17), Dr. W. KLEVENHUSEN (18), W. SPEIDEL (22), E. HAEGER (23), R. HEGER (27), G. FRIEDEL (30), A. SCHINTLMEISTER (40), W. SCHÄFER (48), H.J. SCHWENK (52), A. BREUER (53), R.W. DRÜKE (62), Th. KEIL (66), O. REIMANN (69), P. DOMHARDT (71), H. RETZLAFF (72), M. GICK (78), G. HARTER (80), F. WARTNER (83), H. KINKLER (91), K. D. SCHREIBER (94), Dr. K.G. PLAESCHKE (96), H. GEIGER (97), Prof. Dr. C.M. NAUMANN (101), J. ROSENBAUM (104), A. SCHMIDT (107), W. OTT (110), O. BAUER (111), Dr. M. BONNESS (112), F. NIPPEL (113), W. KLEMMER (115), H.J. WEIGT (116), L. ERBELING (117), H. BIERMANN (126), H.P. BORN (135), A. BIRCHLER (143), W. HERGENHAHN (145), H. SCHUMANN (152), U. REBER (154), E. HEER (161), D. HEIN (167), D. HEIDELBERGER (172), K. BRAUN (178), W. GRUNDEL (197), N.W. ELFFERICH (198), H. HARZ (203), K. HARZ (208), V. GROSSEMEININGHAUS (204), W. FRIEDEL (209), M. BÜCKER (221), G. MARSCHNER (225), C.M. BRANDSTEFFER (235), G. RÖSSLER (236), Dr. E. GARTHE (238), L. KAISER (241), E. DEMANDT (243), U. EITSCHBERGER (246), Dr. H. STEINIGER (251), A. BOTT (261), A. ZENGLEIN (263), K. METZLER (268), H. HARBICH (272), P. FASEL (274), W. SCHULZE (277), J. GLAHE (281), H. SCHWAN (284), P. STADEL NIELSEN (285), E. FISCHER (291), R. REINHARDT (293), G. SCHADEWALD (295), J. MALETZ (300), M. SIGETHER (305), H. KÜHNERT (310), T. GLADE (315), W. HICKLER (316), P. HÄTTENSCHWILER (327), H.J. KÖHLER (334), K. KÜRSCHNER (337), B. MAIXNER (340), W. VOGLER (355), E. WEBER (356), R. ERNSTBERGER (363), A. GRIMME (366), Dr. L. REZBANYAI (370), A. BENNEWITZ (373), B. BAUMANN (374), G. KÖHL (377), H. SEIDLEIN (379), E. LOSER (385), R. DEBERTSHÄUSER (386), J. SETTELE (389), H. GÖTZ (390), R. BLÄSIUS (399), M. DERRA (407), E. TERNES (412), K. SCHLINGER (413), P. FRÜHWIRT (424), N. ZAHM (432), R. MÖRTTER (434), J. SCHMID (449), M. WEITZEL (452), K. GRIMM (455), B. STOCKER (457), S. STAMPA (459), H. KRETSCHMER (461), D. LUGERT (462), V. MOHME (469), R. BERGOMAZ (475), W. WOLF (479), V. DUDA (493), P. BARWINSKI (516), D. MARX (528), E. RENNWALD (532), D. WITTORFF (533), M. MIDDENDORF (537), K. SCHURIAN (550), G. BRÜCKNER (552), R. GIERLING (553), D. WEHRAM (563), J. LEHMANN (565), G. ACHELNIK (566), J. WOLF (569), Dr. D. FRÜH (570), H. STEFFNY (577), F. WERTH (591), E. GÖRGNER (598), Th. NAGEL (604), F. KAISER (610), R. ÖHRLEIN (613), H. ARMER (617), W. KINTZL (622), Dr. H.W. HELB (634), Dr. H.L. FRANCKE (637), Dr. A. PIETSCHMANN (639), H. HEPP (648), U. LOBENSTEIN (650), P. RAVENEAU (652), F. FINCK (661), Th. LUGERT (668), S. JOUAUX (670), R. TWARDILLA (704), F.C. DIAZ (710), R. SCHÜTZ (718), H. BUSER (721), K.H. FIALA

ATALANTA, Bd. IX, Heft 4, Dezember 1978, Würzburg

(729), F. KIRSCH (733), M. PFÜLLER (738), J. GERARD (753), K. KLEIN-DIENST (755), E. FRIEDRICH (800), R. NEUMANN (801), Dr. von STRITZKY (802),

Überblick über das Wetter 1977 in der Bundesrepublik Deutschland

von

HEINRICH BIERMANN

Januar. Vom 1.-2. Januar verursachte eine Südwestströmung einen starken Temperaturanstieg, es kam zu Regen und auf dem noch gefrorenen Boden zu Glatt-eis. Die Schneedecke ging zurück. Bis zum 6. kam die Meeresluft zur Ruhe und kühlte dabei langsam ab. Vom 7.-12. gelangten anschließend aber wieder milde und nur selten kühlere Meeresluftmassen nach Mitteleuropa und kamen unter einem Hochdruckeinfluß vom 17.-21. zur Ruhe. Dabei bildete sich in vielen Re-gionen Nebel. Bis zum Monatsende herrschte dann wieder die Zufuhr relativ mil-der Luft aus W bis SW vor, die von mehreren Tiefausläufern in das Gebiet ge-bracht wurde.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen vom langjährigen Mittel betru-gen nahezu überall + 1-2°C.

Der Januar war zu warm und zu naß.

Februar. Am 31.1. stellte sich Hochdruckeinfluß ein, die Meeresluft kam bis zum 2. zur Ruhe, Wolkenfelder lösten sich auf und die Sonne schien verhältnis-mäßig lange.

Vom 3.-9. brachten Tiefausläufer Kaltluft nach Mitteleuropa, wobei es zu Nie-derschlägen und Nachtfrosten kam. Beginnend mit dem 10. drang von S her Warmluft vor und bis zum 17. war die Kaltluft völlig verdrängt. Danach stand Deutschland für 5 Tage wieder unter dem Einfluß eines westlichen Tiefdruckge-bietes, die Winde kamen aus W bis SW, die Niederschläge waren ergiebig. Am 22. verstärkte sich die SW-Strömung und es kam zu einem leichten Temperatur-anstieg. Am Alpenrand herrschte Föhn. Nach dem 25. gelangte von N her Kalt-luft nach Deutschland; an der Grenze zur Warmluft fielen dabei starke Nieder-schläge, z.T. auch als Schnee.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen waren an allen Stationen po-sitiv und betragen 3-4°C!

Der Februar war erheblich zu warm und viel zu naß.

März. Der Zustrom arktischer Kaltluft hielt bis zum 2. an und wurde danach durch eine Westlage ersetzt. Bis zum 18. gelangten nun relativ milde Luftmas-sen aus W und SW nach Deutschland, dabei kam es in einigen Gebieten zu be-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Atalanta](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Eitschberger Ulf

Artikel/Article: [Jahresbericht 1977 260-262](#)